

Das ÖFB-Frauenfußball-Nationalteam verteidigt ihren Titel auf Zypern im März 2017

Zypern ist die mit 9.251 km² drittgrößte Mittelmeerinsel nach Sizilien und Sardinien und gehört geografisch zu Asien, aber politisch und kulturell meist zu Europa. Auf Zypern leben rund 1,12 Millionen Menschen. Dort findet auch vom ersten bis achten März 2017 die zehnte Ausspielung des Zypern-Fußball-Cups der Frauen statt. 2017 ist sicherlich für das österreichische Frauenfußball-Nationalteam beim Zypern-Cup ein besonderes Jahr. Nachdem das Frauenfußballteam des Österreichischen Fußballbundes, ÖFB, vergangenes Jahr gegen Polen als Siegerin beim Zypern-Cup hervorgegangen ist, verteidigen sie dieses Jahr ihren Titel.

Die österreichischen Fußballerinnen werden beim Zypern-Cup 2017 nicht nur herausgefordert den Siegestitel wieder zu erlangen. Dieser Wettbewerb könnte auch als sogenanntes Testspiel, für die Vorbereitung zur Frauenfußball-Europameisterinnenschaft im Sommer 2017, gesehen werden. Schließlich ist das Frauenfußball-Nationalteam des ÖFB erstmals für die Endrunde der Europameisterinnenschaft qualifiziert und spielt mit vier weiteren EM-Teilnehmerinnen Belgien, Italien, Schottland und Schweiz bei dem Zypern-Cup. Zusätzlich nehmen hier auch Irland, Neuseeland, Tschechien, Ungarn, Wales, Nord- und Südkorea teil.

Die Spiele beim Zypern-Cup, der dieses Jahr vom tschechischen Fußballverband organisiert wird, sind in drei Gruppen eingeteilt: Die Österreicherinnen gehören der Gruppe B an. Sie treten gegen Südkorea am ersten März, gegen Neuseeland am dritten März und gegen Schottland am sechsten März an. - Das österreichische Frauenfußball-Nationalteam sollte jedenfalls gut aufgestellt sein, trotz einzelnen bedauerlichen verletzungsbedingten Ausfällen von Spielerinnen wie von Kapitänin Viktoria Schnaderbeck oder Laura Feiersinger.

Schließlich werden von den dreiundzwanzig Spielerinnen, die für den Zypern-Cup aufgestellt sind, vier junge Nachwuchsspielerinnen erstmals im Kader des A-Teams mitspielen.

Außerdem haben vierzehn, also mehr als die Hälfte der Fußballerinnen des A-Teams auch ausländische Spielerfahrungen in deutschen und amerikanischen Vereinen, wie beispielsweise die Torfrau Manuela Zinsberger bei FC Bayern München, die Stürmerin Nina Burger bei SC Sand, aber auch die Verteidigerin Sophie Maierhofer bei Kansas in den USA.

Im Großen und Ganzen wird der zehnte Zypern-Cup der Frauen ein spannendes Fußballturnier. Schade nur, dass der Österreichische Rundfunk, ORF, die Frauenfußballspiele des Zypern-Cups nicht live, also in Echtzeit, überträgt. Im Sinne der Gleichstellung zwischen Frauen und Männern sollte im Sport, also auch im Fußballbereich Geschlechtergerechtigkeit gelebt werden. Es bleibt zu hoffen, dass spätestens vom 16. Juli bis 06. August 2017 bei der Europameisterinnenschaft alle Spiele der Frauen auch im Hauptkanal des Österreichischen Rundfunks gezeigt werden, wie bei der EM der Männer.

[2.935 Zeichen inkl. LZ]

von **Veronika Reininger**, freiberufliche Journalistin mit Schwerpunkt Frauensport und Frauenkultur.

Gruppe A: Belgien, Italien, Nordkorea, Schweiz

Gruppe B: Neuseeland, Österreich, Südkorea, Schottland

Gruppe C: Irland, Thailand, Tschechien, Wales

Die Spiele:

Gruppenphase 1. Spieltag (01. März):

Nordkorea vs Italien

Neuseeland vs Schottland

Tschechien vs Irland

Belgien vs Schweiz

Südkorea vs **Österreich**

Ungarn vs Wales

Gruppenphase 2. Spieltag (03. März):

Schweiz vs Nordkorea

Österreich vs Neuseeland

Wales vs Tschechien

Italien vs Belgien

Schottland vs Südkorea

Irland vs Ungarn

Gruppenphase 3. Spieltag (06. März):

Italien vs Schweiz

Österreich vs Schottland

Irland vs Wales

Nordkorea vs Belgien

Neuseeland vs Südkorea

Tschechien vs Ungarn

Platzierungsspiele (08. März):

Spiel Platz 11: Schlechterer 4. Platz Gruppe A/B vs 4. Platz Gruppe C

Spiel Platz 9: Besserer 4. Platz Gruppe A/B vs 3. Platz Gruppe C

Spiel Platz 7: 3. Platz Gruppe A vs 3. Platz Gruppe B

Spiel Platz 5: Schlechterer 2. Platz Gruppe A/B vs 2. Platz Gruppe C

Spiel Platz 3: Besserer 2. Platz Gruppe A/B vs 1. Platz Gruppe C

Finale: 1. Platz Gruppe A vs 1. Platz Gruppe B